

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 384/2021 öffentlich			
Dezernat: II FBL: Frau Hüge AbtL: Frau Christina Schmitz Verfasser/in: Frau Berghoff		Mitzeichnungen			
		FBL 3	3.4		
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Kinder, Jugend und Familie					03.11.2021

TOP	Mitteilung Sanierung und Erweiterung der Kita Am Wildwechsel
------------	---

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Am 20.11.2019 wurde im AfKJF die Erweiterung der städtischen Kita Am Wildwechsel „Sternenhimmel“ in Bergheim Quadrath-Ichendorf von drei auf vier Gruppen beschlossen. Die Erweiterung sollte in Holzrahmenbauweise auf dem Außengelände der Kita sowie falls erforderlich auch unter Einbeziehung von kleineren Flächen des angrenzenden Spielplatzes errichtet werden. Diese Erweiterung würde aufgrund der räumlichen Beschränkungen lediglich das Vorhalten einer reinen Ü3-Gruppe ermöglichen.

Im Laufe der letzten Monate hat sich gezeigt, dass neben den Kosten für die geplante Erweiterung der Kita in den nächsten Jahren weitere Kosten für eine Komplettsanierung des Bestandsgebäudes anfallen werden. Das Kita-Gebäude ist von 1974 und benötigt zeitnah ein neues Dach. Zusätzlich müssen in den kommenden Jahren sämtliche Leitungen, Sanitäreinrichtungen, Bodenbeläge, Innentüren, Fenster etc. erneuert werden. Sowohl für die Dachsanierung als auch für die weiteren Sanierungsmaßnahmen ist jeweils ein Leerzug der Kita erforderlich, der mit weiteren Kosten für eine provisorische Unterbringung, wie z.B. einer Containerlösung, verbunden ist. Hinzu kommt, dass ohne Schaffung von weiteren Räumen für die Arbeit des Familienzentrums die Rezertifizierung des vom AfKJF beschlossenen Familienzentrums für diese Kita nicht mehr möglich sein wird.

Im Rahmen der Planung wurde deutlich, dass aufgrund dieser Umstände und im Hinblick auf die Ressourcen, sowohl finanziell als auch ökologisch und personell, statt der geplanten Dachsanierung und Erweiterung der Kita auf dem Außengelände eine Erweiterung im Rahmen einer Aufstockung inkl. der notwendigen Komplettsanierung des Gebäudes erheblich wirtschaftlicher und ressourcenschonender ist. Durch die Aufstockung ist es dann möglich, die Erweiterung um eine Gruppe so zu gestalten, dass später dort jede Gruppenform vorgehalten werden kann. Zudem kann nur im Wege der Aufstockung der Raumbedarf für ein Familienzentrum gedeckt werden, so dass der Fortbestand des Familienzentrums gesichert werden kann. Trotz dieses Mehrgewinns für die Nutzung ist eine Komplettsanierung samt Aufstockung wirtschaftlich sinnvoller und ressourcenschonender als die bisher geplante Erweiterung und die sukzessive Sanierung der einzelnen Gewerke.

Da für die Errichtung einer provisorischen Containerunterbringung der Kita kein bebaubares Grundstück in Quadrath-Ichendorf zur Verfügung steht, sieht die Verwaltung den Umzug der Kita vom Gebäude Am Wildwechsel Ende 2022/Anfang 2023 in den ebenfalls 3-gruppigen Kita-Neubau in der Sandstraße vor. Anschließend soll mit der Komplettsanierung und Aufstockung des Kitagebäudes Am Wildwechsel begonnen werden. Nur so kann das Kita Gebäude Am Wildwechsel auch für die weitere langjährige Kitanutzung zur Verfügung stehen.

Der Bauantrag für die Erweiterung auf dem Außengelände wurde zurückgezogen und der Förderbescheid widerrufen. Sobald die ersten Planungen vorliegen werden sowohl für die Erweiterung als auch für die Sanierung des Kitagebäudes Am Wildwechsel Fördermittel beantragt.